

NACH DEM HOCHWASSER:

- Um ein Antrocknen und Verkrusten des mit dem Hochwasser eingedrungenen Schmutzes zu verhindern, ist mit der sofortigen Beseitigung bei Rückgang des Wassers zu beginnen.
- Durchfeuchtete Räume trocknen am besten durch Heizen und gleichzeitiges Lüften, auch in der kalten Jahreszeit, evtl. mit Unterstützung von Trockengeräten.

Bitte denken Sie daran:

**Nach dem Hochwasser,
ist stets auch vor dem Hochwasser!**



WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

(bitte teilweise selbst ergänzen)

Polizei - Notruf 110

Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Hausarzt:

Familienangehörige:

Nachbarn:

Stadtwerke / Notfall Strom: 909 101

Gas-Wasserinstallateur:

Elektriker:

Hochwasser Bürgertelefon: *Nummer bitte der Tagespresse im Bedarfsfall entnehmen!*

Ihr zuständiger Hochwasser-Obmann:

Bürgergemeinschaft Hochwasser Wertheim e.V.

1. Vorsitzender: Thomas Wettengel

Adresse: Obere Bäun 11, 97877 Wertheim

Telefon (mobil): 0175 5643261

eMail: BHW.Wertheim@web.de

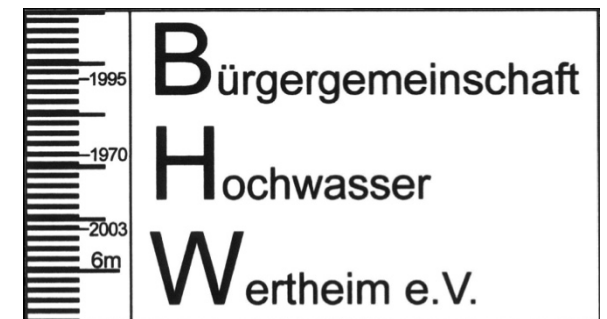
Bankverbindung: Volksbank Main-Tauber eG

BIC: GENODE61WTH

IBAN: DE75 6739 0000 0054 4545 03

Infoblatt

**DER BÜRGERGEMEINSCHAFT
HOCHWASSER WERTHEIM E.V.**



INHALT EINER SOGENANTEN HOCHWASSERKISTE:

- Gummistiefel
- Wathose
- Schmutzwasserpumpe + Schläuche
Wichtig: Länge und Anschlüsse der Schläuche testen
- Verlängerungskabel
- Werkzeug
- Wasserfestes Klebeband
- Taschenlampen und Batterien
- Radio und Batterien
- Kerzen, Feuerzeug oder Streichhölzer
- Schnur, Seil, Kette, um etwas zu befestigen
- Arbeitshandschuhe
- Kartons oder Kisten, um Kleinkram auszuräumen
- Holzdielen und Stellböcke, als Verbindung von der Treppe im Haus zum Boot oder Steg
- Einkaufskorb mit Schnur, um vom Fenster aus etwas nach oben holen zu können



FÜR DEN ERNSTFALL:

- Schlüssel während des Urlaubes bei einem Bekannten oder Nachbarn hinterlassen
- Bereitstellen der Hochwasserkiste
- Telefonnummern von Gas-, Wasser-, Heizungsinstallateur und den Stadtwerken bereithalten
- Rechtzeitig an die Abschaltung der Versorgungseinrichtungen denken (Heizung, Panzersicherung, etc.)
- Öltanks falls noch vorhanden sichern
- Tür- und Fensteröffnungen mit Abschottungen verschließen
- Informationen über das Bürgertelefon abfragen
- Denken Sie auch an ältere und bedürftige Menschen in Ihrer Umgebung, fragen Sie ab und zu einfach mal nach

WAS TUN BEI ÜBERLAUFENDEN TOILETTEN UND WASCHBECKEN IM ERDGESCHOSS:

Bei Hochwasser zeigt sich, dass Wasser nicht nur durch den Keller und die Außenwand dringen kann, sondern auch durch die Kanalisation. Sie ist ein weiterer Punkt, den man beachten sollte.



Eine in eine Plastiktüte gesteckte Klopapierrolle in den Abfluss gedrückt, quillt auf, sobald sie nass wird und verschließt ihn. Aber bitte gegen Herausdrücken sichern. (Sandsack darauflegen oder mit einem Stück Holzlatte abspreißen)

KELLER AUSPUMPEN:

Die Feuerwehr warnt generell vor leichtsinnigem Leerpumpen. Das Eindringen des Wassers in den Keller bedeutet, dass das Kellergeschoss außen von Wasser umgeben ist. Wasser hat ein Gewicht von 1kg/Liter bzw. 1t/m³. Auf 1m² Boden wirkt also bei einer Wassersäule von 1m ein Gewicht von 1t. Wenn das Wasser 1m um den Keller herum steht und der Keller leergepumpt wird, dann drückt das Wasser auch von unten auf das Fundament mit rund 1t je m². Auf einen Kellerboden mit einer Fläche von 60m², wirken also auch 60t. Das hält manches Fundament aber nicht mehr aus. Risse bilden sich im Boden, und im schlimmsten Fall bricht das Fundament. Das eindringende Wasser schwemmt Sand aus dem Fundament. Ein Absacken des Fundaments und Setzrisse in den Wänden sind die Folge. Daher sollte man immer lieber etwas Wasser im Keller lassen, um einen Gegenruck zu erzeugen und den Kellerboden zu entlasten.

Am sichersten ist es, den leergeäumten Keller einfach fluten zu lassen und nur so viel zu pumpen, dass das Wasser nicht ins Erdgeschoss eindringt.

WEITERE INFORMATIONEN:

Weitere Informationen zu diesem und anderen Themen erhalten Sie bei Ihrem Hochwasser-Obmann, einem von rund 20 in der Wertheimer Altstadt.